

Inhaltsübersicht

Geleitwort	V
Vorwort	VII
Inhaltsübersicht	IX
Inhaltsverzeichnis	XIII
Abbildungsverzeichnis	XXI
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
1 Annäherung an das Thema und Forschungsgegenstand	1
1.1 Hinführung und Motivation	1
1.2 Erkenntnisziel der Arbeit	5
1.3 Aufbau und Gang der Untersuchung	7
1.3.1 Textliche Darstellung des Untersuchungsablaufs	7
1.3.2 Visualisierter Duktus der Arbeit	10
2 Relevante Begriffsdefinitionen und terminologische Abgrenzungen	13
2.1 Vorbemerkungen	13
2.2 Begriff und Charakteristika des Benchmarking	14
2.2.1 Begriffsbestimmung und -abgrenzung	14
2.2.2 Generelle Anreize und Motivation für Benchmarking-Überlegungen	19
2.3 Corporate Governance als Rahmenkonzept der Unternehmensführung und -kontrolle	23
2.3.1 Vorbemerkungen	23
2.3.2 Begriffsbestimmung und -abgrenzung	24
2.3.3 Internationale Corporate Governance-Bestrebungen	28
2.3.4 Entwicklung, rechtliche Grundlagen und Verankerung von Corporate Governance-Elementen in Deutschland	38
2.3.5 Unternehmensinterne Maßnahmen im Umgang mit Corporate Governance und Compliance	50
2.3.6 Regulatorisches Umfeld auf Basis der aktuellen Corporate Governance in Deutschland	58
2.4 Konzeption der Unternehmensüberwachung in Deutschland	58
2.4.1 Konzeption der internen Unternehmensüberwachung	58
2.4.2 Konzeption der externen Unternehmensüberwachung	90
2.4.3 Synopse zur Konzeption der Unternehmensüberwachung	121
3 Ziele, Organisation und Aufgaben der Internen Revision	125
3.1 Vorbemerkungen	125
3.2 Rechtlicher Rahmen und Ziele der Internen Revision	125
3.2.1 Definition der Prüfung im Kontext der Internen Revision sowie rechtliche Rahmenbedingungen	125
3.2.2 Zielstruktur der Internen Revision	126
3.2.3 Prüfungskriterien und Prüfungsmethoden	127

3.3	Organisation der Internen Revision	136
3.3.1	Postulat der Unabhängigkeit	136
3.3.2	Regulatorische Rahmenbedingungen	137
3.3.3	Organisatorische Eingliederung im Unternehmen	138
3.3.4	Abteilungsinterne Organisation	140
3.4	Aufgabenbereiche der Internen Revision	146
3.4.1	Vorbemerkungen	146
3.4.2	Financial Audit	148
3.4.3	Operational Audit	149
3.4.4	Management Audit	151
3.4.5	Fraud Audit	153
3.4.6	Interne Beratung und weitere Dienstleistungen	155
3.5	Prüfungsvorgehen der Internen Revision	156
3.5.1	Prüfungsansatz	156
3.5.2	Prüfungsablauf	166
3.6	Qualitätssicherung in der Internen Revision	224
4	Notwendigkeit des Benchmarking als Effizienzbeurteilung und mögliche Ansätze	229
4.1	Vorbemerkungen	229
4.2	Notwendigkeit von Benchmarking-Überlegungen in der Internen Revision	229
4.3	Definition geeigneter Vergleichsobjekte und -maßstäbe	235
4.4	Kostenkalkulation und Leistungsmessung als alternative Ansatzpunkte des Benchmarking	236
5	Kostenkalkulation in der Internen Revision	237
5.1	Vorbemerkungen	237
5.2	Mögliche Ansätze zur Kostenkalkulation	238
5.2.1	Grundstruktur der Kostenrechnung	238
5.2.2	Kostenartenrechnung	239
5.2.3	Kostenstellenrechnung	239
5.2.4	Kostenträgerrechnung	241
5.3	Anwendung der Kostenkalkulation in der Internen Revision	246
5.3.1	Budgetierung der Internen Revision	246
5.3.2	Kostenverursachung durch die Interne Revision	248
5.3.3	Kostenartenrechnung der Internen Revision	250
5.3.4	Kostenstellenrechnung der Internen Revision	251
5.3.5	Kostenträgerrechnung der Internen Revision	253
5.3.6	Ermittlung von Verrechnungspreisen für Leistungen der Internen Revision	255
5.3.7	Kritische Würdigung und Grenzen der Kostenkalkulation in der Internen Revision	263
5.4	Zwischenfazit zur Kostenkalkulation als Benchmarking-Ansatz in der Internen Revision	266

6	Leistungsmessung in der Internen Revision	271
6.1	Vorbemerkungen.....	271
6.2	Mögliche Ansätze zur Leistungsmessung.....	271
6.2.1	Kennzahlen und Kennzahlensysteme.....	271
6.2.2	Balanced Scorecard.....	276
6.2.3	Alternative Konzepte der Leistungsmessung.....	290
6.3	Anwendung ausgewählter Ansätze zur Leistungsmessung in der Internen Revision	293
6.3.1	Kennzahlen und Kennzahlensysteme.....	293
6.3.2	Balanced Scorecard.....	294
6.3.3	Anwendbarkeit der weiteren Ansätze zum Performance Measurement in der Internen Revision	301
6.4	Zwischenfazit.....	303
7	Ableitung eines kombinierten Modells für die Effizienzbeurteilung in der Internen Revision	305
7.1	Vorbemerkungen.....	305
7.2	Anforderungen an das Benchmarking-Modell und Basisannahmen.....	305
7.3	Ableitung des Benchmarking-Modells für die Interne Revision	309
7.3.1	Effizienzbeurteilung als Benchmarking-Prozess	309
7.3.2	Sockelkennzahlen	311
7.3.3	Kompetenzperspektive.....	312
7.3.4	Prüfungsperspektive.....	315
7.3.5	Finanzperspektive	316
7.3.6	Kundenperspektive	318
7.3.7	Darstellung und Würdigung des Benchmarking-Modells für die Interne Revision	321
8	Integration des Risikomanagements in das Benchmarking	327
8.1	Vorbemerkungen.....	327
8.2	Struktur des Risikomanagements.....	328
8.2.1	Zielsetzung und Aufgabenbereiche des Risikomanagements	328
8.2.2	Organisationsstruktur und Arbeitsweise des Risikomanagements	343
8.3	Zusammenarbeit zwischen Interne Revision und Risikomanagement	349
8.3.1	Prüfungsaktivitäten der Internen Revision hinsichtlich des Risikomanagements	349
8.3.2	Beratungsaktivitäten der Internen Revision hinsichtlich des Risikomanagements	353
8.3.3	Prüfungsaspekte der Internen Revision und Kooperationsansätze in den einzelnen Phasen des Risikomanagementprozesses	355
8.3.4	Mögliche Synergien und Konflikte aus der Zusammenarbeit	359
8.4	Integration der Kooperation mit dem Risikomanagement in das Modell zur Effizienzbeurteilung der Internen Revision.....	363

9	Integration der externen Prüfung in das Benchmarking	367
9.1	Vorbemerkungen.....	367
9.2	Struktur der Jahresabschlussprüfung	367
9.2.1	Zielsetzung und Aufgabenbereiche der Jahresabschlussprüfung im Vergleich zur Internen Revision	367
9.2.2	Organisationsstruktur und Arbeitsweise bei der Jahresabschlussprüfung	369
9.3	Zusammenarbeit zwischen Interner Revision und Jahresabschlussprüfer.....	371
9.3.1	Notwendigkeit und Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Interner Revision und Jahresabschlussprüfer.....	371
9.3.2	Anforderungen an den Jahresabschlussprüfer aus Sicht der Internen Revision ..	373
9.3.3	Anforderungen an die Interne Revision aus Sicht des Jahresabschlussprüfers ..	374
9.3.4	Mögliche Synergien und Konflikte aus der Zusammenarbeit	377
9.4	Integration der Kooperation mit dem Jahresabschlussprüfer in das Modell zur Effizienzbeurteilung der Internen Revision.....	379
10	Ergebnis und Ausblick.....	385
	Literatur- und Quellenverzeichnis.....	393
	Fachschriftum.....	393
	Gesetze, Richtlinien und Verordnungen	518
	Rechtsprechung	521
	Verlautbarungen	522
	Sonstige Quellen	524
	Stichwortverzeichnis	531

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort.....	V
Vorwort	VII
InhaltsübersichtIX
Inhaltsverzeichnis.....	XIII
Abbildungsverzeichnis.....	XXI
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
1 Annäherung an das Thema und Forschungsgegenstand	1
1.1 Hinführung und Motivation	1
1.2 Erkenntnisziel der Arbeit	5
1.3 Aufbau und Gang der Untersuchung	7
1.3.1 Textliche Darstellung des Untersuchungsablaufs.....	7
1.3.2 Visualisierter Duktus der Arbeit	10
2 Relevante Begriffsdefinitionen und terminologische Abgrenzungen	13
2.1 Vorbemerkungen.....	13
2.2 Begriff und Charakteristika des Benchmarking.....	14
2.2.1 Begriffsbestimmung und -abgrenzung.....	14
2.2.2 Generelle Anreize und Motivation für Benchmarking-Überlegungen	19
2.3 Corporate Governance als Rahmenkonzept der Unternehmensführung und -kontrolle.....	23
2.3.1 Vorbemerkungen.....	23
2.3.2 Begriffsbestimmung und -abgrenzung.....	24
2.3.3 Internationale Corporate Governance-Bestrebungen.....	28
2.3.4 Entwicklung, rechtliche Grundlagen und Verankerung von Corporate Governance-Elementen in Deutschland.....	38
2.3.4.1 Entwicklung von Corporate Governance-Initiativen	38
2.3.4.2 Deutscher Corporate Governance Kodex.....	44
2.3.5 Unternehmensinterne Maßnahmen im Umgang mit Corporate Governance und Compliance	50
2.3.6 Regulatorisches Umfeld auf Basis der aktuellen Corporate Governance in Deutschland.....	58
2.4 Konzeption der Unternehmensüberwachung in Deutschland.....	58
2.4.1 Konzeption der internen Unternehmensüberwachung.....	58
2.4.1.1 Gesellschaftsrechtliche Verantwortung der Unternehmensorgane ..	58
2.4.1.1.1 Vorbemerkungen.....	58
2.4.1.1.2 Vorstand	59
2.4.1.1.3 Aufsichtsrat	62
2.4.1.1.4 Hauptversammlung	73
2.4.1.2 Internes Überwachungssystem.....	77
2.4.1.2.1 Vorbemerkungen	77

2.4.1.2.2	Internes Überwachungssystem einschließlich Interner Revision....	81
2.4.1.2.3	Risikomanagement	85
2.4.1.2.4	Controlling	88
2.4.2	Konzeption der externen Unternehmensüberwachung	90
2.4.2.1	Externe Jahresabschlussprüfung	90
2.4.2.1.1	Begriffsbestimmung und -abgrenzung	90
2.4.2.1.2	Zielsetzung der externen Jahresabschlussprüfung und Beziehung zu Vorstand und Aufsichtsrat des Unternehmens	100
2.4.2.1.3	Berufsaufsicht und Qualitätskontrolle der Wirtschaftsprüfer	104
2.4.2.2	Enforcement-System	110
2.4.2.2.1	Begriffsbestimmung und -abgrenzung sowie Ziele des Enforcement	110
2.4.2.2.2	Institutionalisierung und Funktionsweise des Enforcement in Deutschland.....	112
2.4.2.2.3	Auswirkungen des Enforcement auf die anderen Überwachungsinstanzen	119
2.4.3	Synopse zur Konzeption der Unternehmensüberwachung	121
3	Ziele, Organisation und Aufgaben der Internen Revision	125
3.1	Vorbemerkungen.....	125
3.2	Rechtlicher Rahmen und Ziele der Internen Revision.....	125
3.2.1	Definition der Prüfung im Kontext der Internen Revision sowie rechtliche Rahmenbedingungen.....	125
3.2.2	Zielstruktur der Internen Revision	126
3.2.3	Prüfungskriterien und Prüfungsmethoden	127
3.3	Organisation der Internen Revision	136
3.3.1	Postulat der Unabhängigkeit	136
3.3.2	Regulatorische Rahmenbedingungen.....	137
3.3.3	Organisatorische Eingliederung im Unternehmen.....	138
3.3.4	Abteilungsinterne Organisation	140
3.3.4.1	Geschäftsordnung.....	140
3.3.4.2	Zentrale und dezentrale Organisationsstrukturen.....	141
3.3.4.3	Abteilungsaufbau und Aufgabenverteilung	141
3.3.4.4	Verhaltenskodex.....	144
3.3.4.5	Arbeitszeitbilanzen.....	145
3.4	Aufgabenbereiche der Internen Revision.....	146
3.4.1	Vorbemerkungen.....	146
3.4.2	Financial Audit.....	148
3.4.3	Operational Audit.....	149
3.4.4	Management Audit.....	151
3.4.5	Fraud Audit	153
3.4.6	Interne Beratung und weitere Dienstleistungen.....	155
3.5	Prüfungsvorgehen der Internen Revision.....	156

3.5.1	Prüfungsansatz	156
3.5.1.1	Risikoorientierter Prüfungsansatz als Basiskonzept	156
3.5.1.2	Ergänzende Konzeptionen des Prüfungsansatzes	161
3.5.1.2.1	Systembezogener Prüfungsansatz	161
3.5.1.2.2	Transaktionsbezogener Prüfungsansatz	162
3.5.1.2.3	Ordnungsmäßigkeitsbezogener Prüfungsansatz	163
3.5.1.2.4	Ergebnisorientierter Prüfungsansatz	163
3.5.1.3	Synthese der Prüfungsansätze	164
3.5.2	Prüfungsablauf	166
3.5.2.1	Phasenmodell zum Prüfungsablauf	166
3.5.2.1.1	Aufbau des Phasenmodells	166
3.5.2.1.2	Vorteile der Anwendung des Phasenmodells	168
3.5.2.2	Prüfungsplanung (Phase 1)	171
3.5.2.2.1	Identifikation relevanter Prüfungsthemen	171
3.5.2.2.2	Jahresprüfplan	172
3.5.2.2.3	Planung eines einzelnen Prüfungsauftrags	176
3.5.2.3	Prüfungsvorbereitung (Phase 2)	177
3.5.2.3.1	Prüfungsankündigung	177
3.5.2.3.2	Erstellung des Prüfungsprogramms	179
3.5.2.3.3	Weitere Vorbereitungsaktivitäten	182
3.5.2.4	Prüfungsdurchführung (Phase 3)	185
3.5.2.4.1	Vorbemerkungen	185
3.5.2.4.2	Prüfungshandlungen	185
3.5.2.4.3	Prüfungswerkzeuge	193
3.5.2.4.4	Self-Auditing als alternatives Prüfungskonzept	197
3.5.2.4.5	Arbeitspapiere	199
3.5.2.5	Berichtslegung über die Prüfung (Phase 4)	203
3.5.2.5.1	Zweck der Berichtslegung	203
3.5.2.5.2	Grundsätze der Berichterstattung	205
3.5.2.5.3	Dokumentationserfordernisse	207
3.5.2.5.4	Klassifizierung der Prüfungsfeststellung	209
3.5.2.5.5	Berichtsformen	211
3.5.2.5.5.1	Notwendigkeit verschiedener Berichtsformen	211
3.5.2.5.5.2	Prüfungsbericht	212
3.5.2.5.5.3	Berichtszusammenfassung für das Management	214
3.5.2.5.5.4	Berichtszusammenfassung für den Vorstand und kurzfristige Vorstandsmeldung	215
3.5.2.5.5.5	Spezielle Berichtsformen zu einzelnen Prüfungen	217
3.5.2.5.5.6	Bericht für den Aufsichtsrat	218
3.5.2.5.5.7	Übergreifende Berichte zur Arbeit der Internen Revision	219
3.5.2.6	Nachprüfungsphase (Phase 5)	220

3.5.2.6.1	Zweck und Inhalt der Nachprüfungsphase	220
3.5.2.6.2	Statusüberprüfung	221
3.5.2.6.3	Nachprüfung	222
3.5.2.6.4	Prüfungsbewertung in der Nachprüfungsphase	223
3.6	Qualitätssicherung in der Internen Revision	224
4	Notwendigkeit des Benchmarking als Effizienzbeurteilung und mögliche Ansätze	229
4.1	Vorbemerkungen	229
4.2	Notwendigkeit von Benchmarking-Überlegungen in der Internen Revision	229
4.3	Definition geeigneter Vergleichsobjekte und -maßstäbe	235
4.4	Kostenkalkulation und Leistungsmessung als alternative Ansatzpunkte des Benchmarking	236
5	Kostenkalkulation in der Internen Revision	237
5.1	Vorbemerkungen	237
5.2	Mögliche Ansätze zur Kostenkalkulation	238
5.2.1	Grundstruktur der Kostenrechnung	238
5.2.2	Kostenartenrechnung	239
5.2.3	Kostenstellenrechnung	239
5.2.4	Kostenträgerrechnung	241
5.3	Anwendung der Kostenkalkulation in der Internen Revision	246
5.3.1	Budgetierung der Internen Revision	246
5.3.2	Kostenverursachung durch die Interne Revision	248
5.3.3	Kostenartenrechnung der Internen Revision	250
5.3.4	Kostenstellenrechnung der Internen Revision	251
5.3.5	Kostenträgerrechnung der Internen Revision	253
5.3.6	Ermittlung von Verrechnungspreisen für Leistungen der Internen Revision	255
5.3.6.1	Zielsetzung der Ermittlung von Verrechnungspreisen	255
5.3.6.2	Aktivitätsbezogene Zeiterfassung	256
5.3.6.3	Ableitung von Stundenverrechnungssätzen	258
5.3.6.4	Abrechnungsmodelle für Leistungen der Internen Revision	260
5.3.7	Kritische Würdigung und Grenzen der Kostenkalkulation in der Internen Revision	263
5.4	Zwischenfazit zur Kostenkalkulation als Benchmarking-Ansatz in der Internen Revision	266
6	Leistungsmessung in der Internen Revision	271
6.1	Vorbemerkungen	271
6.2	Mögliche Ansätze zur Leistungsmessung	271
6.2.1	Kennzahlen und Kennzahlensysteme	271
6.2.1.1	Motivation der Kennzahlenbildung und Arten von Kennzahlen ..	271
6.2.1.2	Organisation von Kennzahlensystemen	274
6.2.1.3	Ableitung geeigneter Kennzahlen und Grenzen der Kennzahlenrechnung	275

6.2.2	Balanced Scorecard.....	276
6.2.2.1	Entwicklung und Einsatz der Balanced Scorecard.....	276
6.2.2.2	Perspektiven der Balanced Scorecard	279
6.2.2.2.1	Perspektivenansatz der Balanced Scorecard	279
6.2.2.2.2	Lern- und Entwicklungsperspektive.....	280
6.2.2.2.3	Perspektive der internen Geschäftsprozesse	281
6.2.2.2.4	Kundenperspektive.....	282
6.2.2.2.5	Finanzperspektive.....	283
6.2.2.2.6	Ursache-Wirkungs-Beziehungen der Perspektiven und Anforderungen an die Kennzahlen	284
6.2.2.3	Balanced Scorecard als Performance Measurement-System	286
6.2.2.4	Stärken und Schwächen einer Balanced Scorecard.....	287
6.2.2.5	Vergleich der Balanced Scorecard mit traditionellen Kennzahlensystemen.....	289
6.2.3	Alternative Konzepte der Leistungsmessung.....	290
6.2.3.1	Vorbemerkungen	290
6.2.3.2	Quantum Performance Measurement Konzept	290
6.2.3.3	Performance Pyramid	291
6.2.3.4	Data Envelopment Analysis	292
6.2.3.5	Beurteilung der alternativen Konzepte der Leistungsmessung	292
6.3	Anwendung ausgewählter Ansätze zur Leistungsmessung in der Internen Revision	293
6.3.1	Kennzahlen und Kennzahlensysteme.....	293
6.3.2	Balanced Scorecard.....	294
6.3.2.1	Eignung der Balanced Scorecard für die Interne Revision	294
6.3.2.2	Perspektiven der Balanced Scorecard in der Internen Revision ...	295
6.3.2.2.1	Lern- und Entwicklungsperspektive.....	295
6.3.2.2.2	Perspektive der internen Geschäftsprozesse	297
6.3.2.2.3	Kundenperspektive.....	298
6.3.2.2.4	Finanzperspektive.....	299
6.3.2.3	Kritische Würdigung der Balanced Scorecard in der Internen Revision.....	300
6.3.3	Anwendbarkeit der weiteren Ansätze zum Performance Measurement in der Internen Revision	301
6.4	Zwischenfazit	303
7	Ableitung eines kombinierten Modells für die Effizienzbeurteilung in der Internen Revision	305
7.1	Vorbemerkungen.....	305
7.2	Anforderungen an das Benchmarking-Modell und Basisannahmen.....	305
7.3	Ableitung des Benchmarking-Modells für die Interne Revision	309
7.3.1	Effizienzbeurteilung als Benchmarking-Prozess	309
7.3.2	Sockelkennzahlen	311

7.3.3	Kompetenzperspektive	312
7.3.4	Prüfungsperspektive	315
7.3.5	Finanzperspektive	316
7.3.6	Kundenperspektive	318
7.3.7	Darstellung und Würdigung des Benchmarking-Modells für die Interne Revision	321
8	Integration des Risikomanagements in das Benchmarking	327
8.1	Vorbemerkungen	327
8.2	Struktur des Risikomanagements	328
8.2.1	Zielsetzung und Aufgabenbereiche des Risikomanagements	328
8.2.1.1	Risikomanagementprozess	328
8.2.1.2	Risikostrategie	330
8.2.1.3	Risikoidentifikation	331
8.2.1.4	Risikoanalyse	334
8.2.1.5	Risikobewertung	335
8.2.1.6	Risikosteuerung	338
8.2.1.6.1	Vorbemerkungen	338
8.2.1.6.2	Risikovermeidung	339
8.2.1.6.3	Risikoreduzierung	339
8.2.1.6.4	Risikobegrenzung	340
8.2.1.6.5	Risikoüberwälzung	340
8.2.1.6.6	Risikoübernahme	341
8.2.1.7	Risikoüberwachung und -kontrolle	341
8.2.1.8	Risikokommunikation und -dokumentation	342
8.2.2	Organisationsstruktur und Arbeitsweise des Risikomanagements	343
8.2.2.1	Vorbemerkungen	343
8.2.2.2	Integration versus Separation des Risikomanagements	343
8.2.2.3	Zentralisation versus Dezentralisation des Risikomanagements ..	344
8.2.2.4	Funktionen und Kompetenzen des Risikomanagements	346
8.2.2.5	Hierarchische Einordnung des Risikomanagements	346
8.2.2.6	Wechselwirkungen und Kombinationsmöglichkeiten bei der Organisation des Risikomanagements	347
8.2.2.7	Implementierung des Risikomanagements in der Praxis	348
8.3	Zusammenarbeit zwischen Interner Revision und Risikomanagement	349
8.3.1	Prüfungsaktivitäten der Internen Revision hinsichtlich des Risikomanagements	349
8.3.2	Beratungsaktivitäten der Internen Revision hinsichtlich des Risikomanagements	353
8.3.3	Prüfungsaspekte der Internen Revision und Kooperationsansätze in den einzelnen Phasen des Risikomanagementprozesses	355
8.3.3.1	Vorbemerkungen	355
8.3.3.2	Risikostrategie	355

8.3.3.3	Risikoidentifikation und -analyse	356
8.3.3.4	Risikobewertung.....	357
8.3.3.5	Risikosteuerung.....	358
8.3.3.6	Risikoüberwachung.....	358
8.3.3.7	Risikokommunikation und -dokumentation.....	359
8.3.4	Mögliche Synergien und Konflikte aus der Zusammenarbeit	359
8.4	Integration der Kooperation mit dem Risikomanagement in das Modell zur Effizienzbeurteilung der Internen Revision	363
9	Integration der externen Prüfung in das Benchmarking	367
9.1	Vorbemerkungen.....	367
9.2	Struktur der Jahresabschlussprüfung	367
9.2.1	Zielsetzung und Aufgabenbereiche der Jahresabschlussprüfung im Vergleich zur Internen Revision	367
9.2.2	Organisationsstruktur und Arbeitsweise bei der Jahresabschlussprüfung	369
9.3	Zusammenarbeit zwischen Interne Revision und Jahresabschlussprüfer	371
9.3.1	Notwendigkeit und Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen Interne Revision und Jahresabschlussprüfer.....	371
9.3.2	Anforderungen an den Jahresabschlussprüfer aus Sicht der Internen Revision ..	373
9.3.3	Anforderungen an die Interne Revision aus Sicht des Jahresabschlussprüfers ..	374
9.3.4	Mögliche Synergien und Konflikte aus der Zusammenarbeit	377
9.4	Integration der Kooperation mit dem Jahresabschlussprüfer in das Modell zur Effizienzbeurteilung der Internen Revision	379
10	Ergebnis und Ausblick	385
	Literatur- und Quellenverzeichnis.....	393
	Fachschrifttum.....	393
	Gesetze, Richtlinien und Verordnungen	518
	Rechtsprechung	521
	Verlautbarungen	522
	Sonstige Quellen	524
	Stichwortverzeichnis	531